

Metallbau und

Sicherheitstechnik Wildner



Werkstatt in der Hohl-gasse 1992 und 1999

Wenn das Türschloß klemmt...

Meister Wildner kriegt es wieder hin

BAD BERKA (NS/TA) Seine kleine Schlosserei leitet Schlossermeister Harald Wildner schon seit 1969 in Bad Berka. Für die Berkaer war er oft genug Retter in der Not, wenn der Wohnungsschlüssel von innen steckte oder das Schloß seinen Dienst versagte. Schon in seiner Lehrzeit hatte sich Harald Wildner mit der Reparatur von grafischen Maschinen in der Druckbranche vertraut gemacht, war jahrelang gefragter Fachmann in Druckereien der drei Südbezirke. Auch in Kooperation mit dem Uhrenwerk produzierte der kleine Betrieb mit drei Mitarbeitern Sondermaschinen und Vorrichtungen oder sogar Ersatzteile für den W 50. Heute ruht der Automa-

tenarm in der Werkstatt. Druckerzeilen läßt dort selbster an. Und schon am Hauseingang macht ein Schaukasten auf moderne Sicherheitschlösser. Drückergarnituren und Fahrzeugschlüssel aller Art aufmerksam. War es noch bis vor einem Jahr ein Problem, ein neues Schloß oder wenigstens einen Sicherheitssatz zu bekommen, steht inzwischen eine breite Auswahl zur Verfügung. Moderne Sicherheitstechnik ist gefragt. Der Einbau von solchen Anlagen für den Privatmann, aber auch beispielsweise Museen oder Firmen wird wohl das neue Profil des Betriebes von Meister Wildner bestimmen. Sohn Tobias unterstützt seinen Vater. Foto: N. Schwarz



Wohnhaus und Werkstatt in der Hohl-gasse 1 in den 1990er Jahren

Schlossermeister **HARALD WILDNER**

Maschinenschlosserei
Reparaturen an Maschinen und Werkzeugen,
Grafische Maschinen
5302 Bad Berka, Hohl-gasse 1 –
Ruf 6 23



Das neue Firmengebäude in der Kellnersbergstraße 4a

1969 Gründung des Unternehmens von Harald Wildner in der Hohl-gasse als Maschinenschlosserei. Spezialrichtung: Reparatur von grafischen Maschinen aus der Druckbranche.

2000 Vergrößerung des Unternehmens; Neubau und Umzug der Firma in die Kellnersbergstraße 4a.

2003 Sven Wildner übernimmt die Firma und führt sie unter dem Namen „Metallbau und Sicherheitstechnik Wildner“ weiter.

